

Hallo!

Das Buch, das heute empfohlen wird, fällt nicht nur durch sein buntes Deckblatt auf. Auch die Form ist anders - wie ein langer Lulatsch. Das Buch ist nämlich schlank und hoch - genau wie der lange Lulatsch, um den es im Buch geht. Allerdings keine 22 Stockwerke. Das wäre des Guten wohl doch zu viel. **Jule**



LESEN!

Rabatz im langen Lulatsch

Der lange Lulatsch ist das höchste Gebäude weit und breit. Es steht auf dem Erbsenhügel - und ragt 22 Stockwerke in den Himmel. Hier wohnen viele Menschen, Kläuschen und die fiesen Hausmeisterzwillinge Rattie und Ferkel oder der Poltergeist, der eigentlich Frau Schnupf heißt...



Ihr seht schon, in dem Buch **Rabatz im langen Lulatsch** geht es ziemlich bunt zu. Der Lange Lulatsch ist ein Buch, das wir wirklich gern empfehlen: Der Roman für Kinder eignet sich prima zum Vorlesen oder Selberlesen. Im Buch sind viele bunte Bilder und die Geschichte ist wirklich gut und lustig. Jens Reinländer hat sie geschrieben. Darum geht es: Als eines Tages ein Blitz in den Fahrstuhlschacht des Langen Lulatschs schlägt, spielt der verrückt und nichts ist, wie es einmal war... **Jens Reinländer: Rabatz im Langen Lulatsch**, Baumhausverlag, für Kinder ab 8 Jahren, ISBN: 978-3-8339-3813-9



LACHER-KRACHER

Ein 90-jähriger Mann, der seit mehr als 70 Jahren leidenschaftlicher Bayern-München-Fan ist, vertraut seinem Sohn seinen letzten Willen an. Er möchte unbedingt bei den Bayern austreten und möglichst schnell noch Mitglied bei Werder Bremen werden. Sein Sohn kann es nicht glauben: „Aber Papa, du bist doch immer ein treuer Anhänger der Bayern gewesen!“ - „Ja, mein Sohn, aber wenn meine Zeit gekommen ist, möchte ich nicht, dass es einen Bayern-Fan weniger auf der Welt gibt - dann schon lieber einen Werder-Fan weniger.“

Aus: Superspitze Fußballwitze. Kosmos-Verlag

KONTAKT ZU UNS

Kinderpost
Schürmannstraße 4
58097 Hagen
Tel.: (02331) 917-4159
Fax: (02331) 917-4206
kinderpost@westfalenpost.de

Aus eurer Nachbarschaft



Apfelsaft aus selbst gesammelten Äpfeln: Einen Ausflug machten die Kinder des Hexenhäuschens. Fotos: Armin Obalski

Äpfel werden zu Saft

„Hexenhäuschen“ auf Schloss Körtlinghausen

KALLENHARDT/WARSTEIN. (AO) Wie kommt der Saft in die Tüte? Und wie wird aus dem Apfel am Baum eigentlich leckere Flüssigkeit? Fragen, die die Kinder des „Hexenhäuschens“ jetzt beantworten können, besuchten sie doch mit Betreuern des Elternrates die Saftpresse am Schloss Körtlinghausen und ließen

dort ihre selbst gesammelten Äpfel pressen. Anschließend gab es für die zwölf Kinder ab vier Jahren noch ein Picknick. Die Kindertagesstätte beschäftigt sich viel mit gesunden Projekten. Auch verschiedene Gemüse, wie Kartoffeln und Kürbisse, wurden schon ganz genau unter die Lupe genommen.



Mmh, ist das lecker: Auch den Kleinsten schmeckten die selbst gepflückten Äpfel ganz prima.

Was . . .

. . . ist ein Hacker?

Jemand, der (meist) ohne Erlaubnis der jeweiligen Besitzer und zunächst unbemerkt in andere Computersysteme eindringt, wird Hacker genannt. (Ausgesprochen wird das Wort „hacker“!) Das, was er macht, heißt hacken.

Bestimmt hast du auch

Schutz-Programme auf deinem Computer, die ihn vor Gefahren aus dem Internet schützen sollen. Hacker versuchen, solche Sicherheitssysteme zu umgehen oder zu knacken. Sie suchen Sicherheitslücken. Dafür müssen sie gut programmieren können, denn manche Sicherheitssysteme

(zum Beispiel von Banken oder Regierungsstellen) sind sehr kompliziert.

Viele Hacker sehen das, was sie tun, nicht als kriminell an. Sie möchten, nach eigener Aussage, lediglich auf solche Lücken in Sicherheitssystemen aufmerksam machen.



Dieser Text ist von der Seite: www.internet-abc.de

AKTION!

Du bist auf der Suche nach einem Spruch für das Poesiealbum oder Freundebuch? Bitte sehr:

Porzellan und Hühnerei gehen ach so schnell entzwei. Aber unsere Freundschaft hält, bis die Welt in Stücke fällt.



Du bist nett, du bist genial - jemanden wie dich gibt's nicht noch mal!



Mach es wie die Sonnenuhr, zähl die heitren Stunden nur!



Nicht wer mit dir lacht, nicht wer mit dir weint, nur wer mit dir fühlt ist wirklich dein Freund!



Jeden Tag zur Schule gehn find ich manchmal gar nicht schön. Nur dass wir uns wiedersehen, lässt mich trotzdem täglich gehn!



Ein Häuschen aus Kuchen, aus Zucker die Tür, der Riegel aus Keksen, das wünsche ich dir.



Algebra, Physik, Chemie - Mancher denkt, er lernt das nie! Aber mancher, der das dachte, später doch Karriere machte!



Reden ist Silber, Schweigen ist Pappe, sei immer fröhlich, halt nie die Klappe!



Blumen blühen nur kurze Zeit, doch Freundschaft hält für Ewigkeit.

Wenn du eine Freundin suchst, dann such' dir eine echte, denn unter 100 sind 99 schlechte!

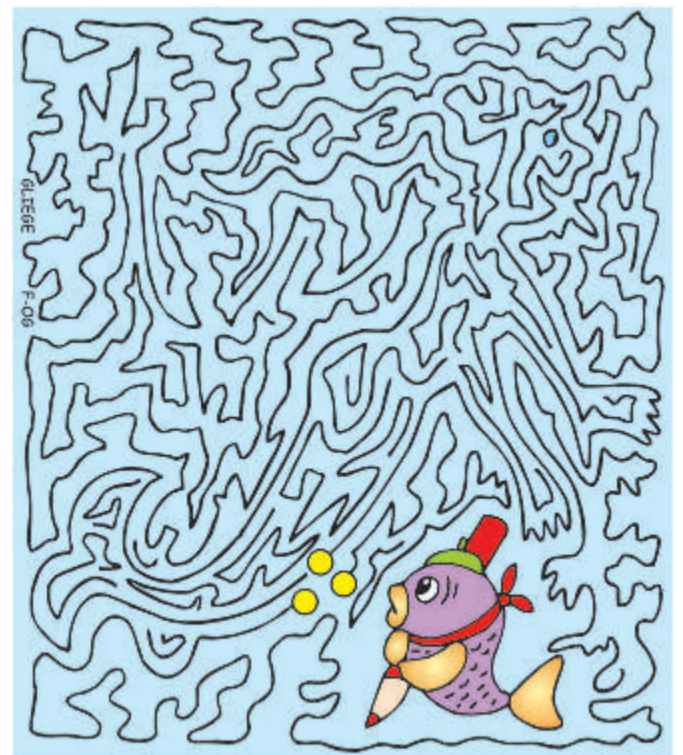
Pilze gibt es groß und klein - mögest du ein Glückspilz sein!



Die Menschen sagen immer, die Zeiten werden schlimmer. Die Zeiten bleiben immer, die Menschen werden schlimmer.



Wenn die Flüsse aufwärts fließen Und die Hasen Jäger schießen Und die Mäuse Katzen fressen Dann erst will ich dich vergessen!



Was ist in dem Gewirr versteckt? Beginne mit dem richtigen Punkt und zeichne die Linie mit einem farbigen Stift nach; dann erhältst die Lösung.

Lösung: NIXE

Zuwanderer sind stärker von Armut bedroht

WIESBADEN. (dapd) In vielen Schulklassen lernen Kinder, deren Eltern nicht aus Deutschland stammen. Sie kommen aus Kroatien, Pakistan oder der Türkei. Forscher sagen, dass Zuwanderer-Familien es in unserem Land nicht leicht haben. Sie sind stärker von Armut bedroht als Familien mit deutschen Wurzeln. Die Forscher arbeiten in Wiesbaden beim Statistischen Bundesamt. Sie berichten regelmäßig, was sie über die Menschen in Deutschland herausgefunden haben. Gestern haben sie neue Zahlen genannt. Sie veraten etwas über die Migranten in unserem Land - so werden Zuwanderer auch genannt. Die Forscher sagen: Im vorigen Jahr war jeder vierte Migrant von Armut bedroht, weil er sehr wenig Geld hatte.

100-Jähriger läuft kompletten Marathon

TORONTO. (dapd) Einen Marathon zu laufen, ist nicht einfach. Wer bei dem Rennen antritt, muss 42 Kilometer am Stück zurücklegen. Fauja Singh hat das geschafft und damit einen Weltrekord aufgestellt. Er ist der älteste Mensch, der jemals einen vollen Marathon gelaufen ist. Fauja Singh ist 100 Jahre alt und fit wie ein Turnschuh. Am Wochenende hat er den Marathon von Toronto gepackt. Toronto ist die größte Stadt Kanadas. Zweieinhalb Millionen Menschen leben dort. Fauja Singh hat die Strecke in Toronto vom Start bis zum Ziel gemeistert. Allerdings brauchte er viel länger als junge Menschen. Nach mehr als acht Stunden kam er als Letzter im Ziel an. Dort wurde er von seiner Familie und Freunden freudig begrüßt.